



Besigheimer Häuserbuch

Bügelestorstraße 3 (ehem. Geb. Nr. 229)

- 1808 Der Schmied Johann Georg Huber lässt errichten: *"Eine Behausung ohne Keller, Dunggerechtigkeit, in der Biegelestorgasse, neben der Stadtmauer und der Straße"*. (Im gleichen Jahr wird das Nachbarhaus Bügelestorstraße 5 erbaut.)
- 1818 Huber verkauft an den Postknecht Beil. (Die Post befindet sich damals noch vor der Enzbrücke beim ehemaligen Gasthaus "Zur Sonne".)
- 1851 Die Witwe Beil verkauft an Gottliebin Stieber, ledig.
- 1852 Aufgrund des Primärkatasters wird ins Güterbuch eingetragen: *"3,1 Ruten Garten vor dem Haus neben der Straße und der Stadtmauer"*.
- 1871 Nach Gottliebin Stiebers Tod erbt deren Nichte Margaretha Barbara Stieber, ledig.
- 1886 Barbara Stieber verkauft an den Weingärtner Gottlieb Heinrich Knoll.
- 1899 Der Säger Melchior Schenkel kauft das Haus aus der Konkursmasse des Heinrich Knoll und verkauft sofort weiter an den Weingärtner Hermann Joos. Im gleichen Jahr wird das Gebäude "verbessert". Beschreibung: *"Ein zweistöckiges Wohnhaus mit getrennten Keller (37 qm), Höfle (8 qm), beim Eingang in die Bügelesthorgasse, an die Stadtmauer angebaut, welche die hintere Wand bildet, neben der großen Staffel und dem Weg"*.
- 1900 Umschreibung ins Grundbuch.